



## Beschlussvorlage Stadtrat

öffentlich

Einreicher: Bürgermeister  
Erarbeitet: Thomas Bigl

Erfasst am: 25.03.2024  
Vorlage-Nr.: BV/013/2024

Beratungsfolge	Datum	Zuständig	Status
Verwaltungs- und Sozialausschuss	18.04.2024	Vorberatung	nicht öffentlich
Stadtrat	25.04.2024	Entscheidung	öffentlich

### Gegenstand der Vorlage

Busbahnhof Wilkau-Haßlau – Straßenbau, Erneuerung Busspur - Abrechnungsbeschluss

### Gesetzliche Grundlage

§ 28 Sächsische Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), die zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 28. November 2023 (SächsGVBl. S. 870) geändert worden ist

### Beschlussvorschlag

Der Stadtrat der Stadt Wilkau-Haßlau beschließt die Abrechnung des Vorhabens „Busbahnhof Wilkau-Haßlau – Straßenbau, Erneuerung Busspur“ wie folgt:

1. Die abgerechneten Baukosten in Höhe von insgesamt 345.698,39 € brutto werden gebilligt.
2. Der Beschluss steht unter dem Vorbehalt des Ergebnisses der Prüfung durch die fördermittelgebende Stelle sowie möglicherweise daraus resultierender Rückforderungen / Nachzahlungen von Fördermitteln. Der Stadtrat ist über das Ergebnis der Prüfung zu informieren.

### Begründung

Das Bauvorhaben wurde auf der Grundlage der VOB/A Abschnitt 1 §1 öffentlich ausgeschrieben. Entsprechend dem Beschluss des Stadtrates (BV/029/2023) wurde die Firma STRABAG AG am 21.08.2023 mit der Ausführung beauftragt.

Die ursprünglich veranschlagten Baukosten in Höhe von 252.664,02 € haben sich erhöht auf 306.504,97 €. Durch die Stadt Wilkau-Haßlau wurden zusätzliche Leistungen, die nicht Inhalt des ursprünglichen Angebotes waren, beauftragt. Die Asphaltdeckschicht im Bereich der Anlieferzone Diska wurde im Zuge der Baumaßnahme saniert. Weiterhin kam es zu baubedingten Mehrkosten, es wurden erhöhte Unterbetonstärken von Unterkante Plattenbelag bis Oberkante Dränschicht festgestellt, die zusätzlich mit ausgebaut werden mussten. Des Weiteren musste die Abdeckung des vorhandenen Schachtes der Lichtsignalanlage erneuert werden. Im Zuge der Asphaltarbeiten wurden Oberflächenschlüsse sowie die Dehnfugen der Rinne aus Betonformsteinen und den Borden aus Naturstein ausgeführt. Für die infolge der Vergrößerung der Flächen entstandenen Mengenmehrungen sowie die durch die Bauzeitverlängerung und die Verlegung der Haltestelle entstandenen Mehrkosten wurden die Nachweise durch den AN erbracht.

Die Planungskosten haben sich gegenüber dem ursprünglichen Ansatz – 61.619,77 € reduziert auf 39.193,42 €, da die ursprünglich bis zur Leistungsphase 8 beauftragten

Ingenieurbauwerke (Entwässerung) nur bis Leistungsphase 1 beplant wurden.

Auf Grundlage der ursprünglichen Kostenberechnung waren 300.000,00 € im Haushaltsplan eingestellt. Für die Maßnahme wurden Fördermittel aus dem Stadtumbauprogramm in Höhe von 2/3 der anrechenbaren Kosten beantragt.

### Abrechnung der Baumaßnahme:

Buchungsstelle: 11.13.05.01/099531/B478

(Bebautes Grundvermögen / Sonstige Baumaßnahmen / Multifunktionsfläche Stadtumbau)

Budget: 4111300 Allgemeine Grundvermögen

STRABAG AG Baukosten lt. Schlussrechnung: ..... 306.504,97 €  
Schlussrechnung 30.01.2024

fugmann + fugmann, Planungskosten lt. Schlussrechnung: ..... 39.193,42 €  
Schlussrechnung 13.02.2024

**Gesamtkosten:** ..... **345.698,39 €**

**Planansatz 2023:** ..... **300.000,00 €**

**Fehlbetrag:** ..... **- 45.698,39 €**

Alle €-Angaben sind Bruttowerte.

Finanzierung des Fehlbetrages erfolgte aus dem Budget 4111300 aufgrund von Einsparungen bei den Aufwendungen für Energie.

Die anrechenbaren Kosten werden derzeit noch durch die Förderstelle geprüft, daher kann noch keine abschließende Aussage zur Höhe der Fördersumme erfolgen.

Die Förderung beträgt 2/3 der anrechenbaren Kosten, wird die Gesamtsumme anerkannt, beläuft sich die Förderung auf ca. 230.465,59 € und der Eigenanteil insgesamt auf 115.232,80 €.

Da die Baumaßnahme abgeschlossen ist, die Kosten feststehen und der Beschluss ohnehin unter dem Vorbehalt des Prüfungsergebnisses steht, wird um Zustimmung gebeten.

### Finanzielle Auswirkung

- |   |   |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> keine haushaltsmäßigen Berührungen | <input type="checkbox"/> Ausgabenerhöhungen                     |
| <input type="checkbox"/> Einnahmeerhöhungen                 | <input checked="" type="checkbox"/> Mittel stehen zur Verfügung |
| <input type="checkbox"/> Einnahmeminderungen                | <input type="checkbox"/> Mittel stehen nicht zur Verfügung      |
| <input type="checkbox"/> Ausgabenminderungen                | <input type="checkbox"/> Folgekostenberechnung in Anlage        |

Bemerkung:

### Anlagen

Feustel

Bürgermeister